

Lübeck, 09.09.2020

Antrag eines Ausschusses/Beirates

Verantwortliche Bereiche:
4.513 - Jugendarbeit

Bearbeitung: Dana Gladasch (E-Mail: dana.gladasch@luebeck.de Telefon: 122 - 1217)

Dringlichkeitsantrag des Jugendhilfeausschusses zum 2. Zwischenbericht "Aufwachsen in Lübeck 2.0"

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
24.09.2020	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Antrag:

Die Bürgerschaft möge beschließen:

- Vertretungsregelung in der Kindertagespflege:
Im Rahmen des Bundesprogramms „pro Kindertagespflege“ werden Modelle ausgewertet und ein Vorschlag für Lübeck erarbeitet; stufenweise Umsetzung einer Vertretungsregelung ab 08.2021
einmalige Haushaltsanmeldung für 2021: 500.000 €
jährliche Haushaltsanmeldung ab 2022: 1.200.000 €
- Ganztag an Schule: Teilhabe an den Betreuungsangeboten für alle Kinder sicherstellen:
Haushaltsmittel für weitere Betreuungsmodelle an den Förderzentren Matthias-Leithoff-Schule und Schule Wilhelmshöhe nach dem Modell Ganztag an Schule ab 08.2021
einmalige Haushaltsanmeldung für 2021: 33.455 €
jährliche Haushaltsanmeldung ab 2022: 80.292 €
- Ausbau Angebote der Jugendarbeit:
Konzept queere Jugendarbeit (Konzept von Lambda::Nord und Stellungnahme des Bereiches Jugendarbeit sind als Anlage beigefügt)
jährliche Haushaltsmittel ab 2021: 221.800 €

Begründung:

Der Jugendhilfeausschuss hat sich in seiner Sitzung am 03.09.2020 mit dem mündlichen Zwischenbericht zu Aufwachsen in Lübeck 2.0 beschäftigt. Die Power-Point-Präsentation dazu ist als Anlage angefügt.

Aus dem Prozess „Aufwachsen in Lübeck 2.0“ haben sich die oben genannten Punkte ergeben, zu deren Umsetzung die entsprechenden Haushaltsmittel benötigt werden.

Der Jugendhilfeausschuss hat den Antrag mehrheitlich beschlossen.

Anlagen:

- Konzept Queere Jugendarbeit von Lambda::Nord
- Stellungnahme des Bereiches Jugendarbeit zum Konzept Queere Jugendarbeit

3. Power-Point-Präsentation zum 2. Zwischenbericht „Aufwachsen in Lübeck 2.0“

Vorsitzende/r
des Ausschusses/Beirates